

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 14 (5. Jg.) **12. Oktober – 1. November 2015** **0,50 €uro**



Liebe Mitchristen in unserer Pfarreiengemeinschaft,

weil wir weder historische Zeugnisse noch verbindliche Unterlagen über die Biografie des heiligen Wendelin haben, müssen wir uns deswegen mit unseren begrenzten Möglichkeiten an ihn heranwagen. So gibt es ungezählte Variationen, ihn darzustellen, ebenso gibt es auch unzählige Wege, sein Leben und seine Spiritualität zu interpretieren und zu deuten. Im Jahr 2013 haben Schüler unserer drei Gymnasien und im vergangenen Jahr 2014 Menschen mit Behinderung aus der Kunstwerkstatt der Lebenshilfe in Niederlinxweiler den heiligen Wendelin nach ihren Vorstellungen in der Kunst dargestellt. Auf der Titelseite dieses Pfarrbriefes ist ein Bild aus der Feder von Menschen mit Behinderung und ihren Betreuern zu sehen. Viele Menschen haben in den beiden letzten Jahren die Kunstausstellungen im Cusanushaus besucht und sind aufgrund der Darstellungen von jungen und behinderten Menschen unserem Heiligen auf die Spur gekommen. Ich sehe auch darin, dass wir durch diese Deutungen Gott suchen und finden können, wie unser Heiliger es selbst getan hat. So freue ich mich, dass in diesem Jahr während der Wallfahrtswoche die Kinder der fünf Kindertagesstätten unserer Pfarreiengemeinschaft auf ihre kindliche Weise versuchen, den heiligen Wendelin darzustellen. Denn auch Kinder haben uns Erwachsenen mit ihrer Sprache und ihren Gesten wie auch mit ihrem einfachen und kindlichen Glauben etwas zu sagen.

Die Wallfahrtswoche soll uns wie in den vergangenen Jahren durch das Leben und Wirken, aber auch durch die Nähe des heiligen Wendelin hier unter uns in der Stadt und im Landkreis St. Wendel zu Christus führen, damit wir ihn für unser Leben finden und aus der Kraft des Glaubens unser Leben bereichern.

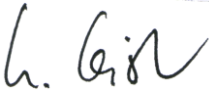
Gerade die an Pfingsten erschienene neue Enzyklika von Papst Franziskus „Laudato si“ (Sei gepriesen, Herr), in der er sehr schön beschreibt, wie schonungslos und egoistisch die Menschen mit der Schöpfung umgegangen sind und wie verantwortungslos wir heute immer noch mit ihr umgehen, soll uns daran erinnern, dass gerade wir hier in unserer Pfarrgemeinde, in unserer Pfarreiengemeinschaft und in der Region St. Wendel einen bleibenden Auftrag haben, die Schöpfung oder „das gemeinsame Haus“, wie es der Heilige Vater in „Laudato si“ benennt, in Verantwortung zu hüten, zu bebauen und für die kommenden Generationen zu bewahren haben. Damit sind nicht ausschließlich nur die Natur und die Tierwelt gemeint, sondern vor allem die Krone der Schöpfung, nämlich der Mensch. Wie schon vor zwei Jahren richteten wir dabei den Blick weit über die mächtigen Türme unserer Basilika in die Welt hinein und lassen uns sagen, dass wir ganz im Sinne des heiligen Wendelin, der ja auch zur Missionierung seine Heimat und seine familiären und

sozialen Wurzeln verlassen hat, für die unzähligen Flüchtlinge beten und uns mit ihnen solidarisch verbunden fühlen.

Unsere Wallfahrtswoche hat wie in den vielen vergangenen Jahren auch in diesem Jahr unterschiedliche Akzentuierungen, die uns nicht nur mit dem heiligen Wendelin verbinden, sondern auch in die Begegnung mit Jesus Christus führen. Sehr herzlich lade ich Sie alle ein, diese Woche mit uns zu feiern, und freue mich über die Begegnung mit jeder und jedem einzelnen.

Ich erbitte den Beistand des heiligen Wendelin und Gottes Segen für Sie und für alle, die zu uns gehören!

Ihr Pastor



<p style="text-align: center;">GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 12. Oktober – 1. November 2015</p>

Montag, 12. Oktober – Montag der 28. Woche i.Jk.

WND St. Anna	15.00 h	Seniorenmesse im Pfarrheim Zu Ehren des hl. Judas Thaddäus
Remmesweiler	18.30 h	Hl. Messe

Dienstag, 13. Oktober – Dienstag der 28. Woche i.Jk.

Urweiler	15.00 h	Seniorenmesse
WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe ++ Josef Maldener und Enkelin Eva, + Pfr. Heinrich Anlauf, + Rosmarie Bröhl (kfd), Camilla Born (kfd), zu Ehren der Schwester Blandine, für die armen Seelen

Mittwoch, 14. Oktober – Mittwoch der 28. Woche i.Jk.

Cusanushaus	10.00 h	Eröffnung der Kunstausstellung mit den KiTas der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel
Wendelskapelle	16.30 h	Treffen der Kommunionkinder und Fußwall- fahrt zur Basilika
Basilika	18.00 h	Eucharistiefeier zur Eröffnung der Wall- fahrtswoche und Enthüllung des Schreins, mitgestaltet vom Chor der Wendelinus- Basilika

Leb. und Verstorbene der Pfarrgemeinde St.
Wendel

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe + Arnold Recktenwald

Donnerstag, 15. Oktober – Hl. Teresa von Avila

WND Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Basilika	10.00 h	Wortgottesdienst mit den Bewohnern der Lebenshilfe St. Wendel
	15.00 h	Pilgeramt mit den Fußwallfahrern des Frau- enbundes St. Wendel und den Frauenge- meinschaften der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel, Primstal, Braunshausen und Kastel, mitgestaltet von den Kirchenchören Bliesen, Winterbach und St. Anna
Basilika	16.30 h	Führung durch die Basilika
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe + Hermann Josef Jung
Basilika	19.00 h	Festvortrag mit Pater Anselm Grün, OSB, zum Thema „ <i>Achtsam sprechen – kraftvoll schweigen</i> “

Freitag, 16. Oktober – Hl. Hedwig

Oberlinxweiler	9.30 h	Ökumen. Schulgottesdienst
Basilika	11.30 h	Wortgottesdienst mit den Vorschulkindern der KiTas der PG St. Wendel
	15.00 h	Pilgeramt mit Krankensalbung, anschließend Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Cusanushaus
Bliesen	18.00 h	Rosenkranzandacht
Remmesweiler	18.00 h	Rosenkranzandacht, gestaltet von der kfd
Basilika	20.00 h	Festkonzert

Samstag, 17. Oktober – Vorabend des 29. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	10.00 h	Pilgeramt mit den Mitgliedern der Pfarrge- meinde- und Verwaltungsräte der PG St. Wendel zum Einkehrtag und der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn
	11.30 h	Rosenkranz

Winterbach	13.30 h	Trauung der Brautleute Andreas Wahl und Claudia, geb. Rech
Urweiler	17.00 h	Rosenkranzgebet
	17.30 h	Vorabendmesse + Engelbert Schuld (2. StA), + Irma Weiß (3. StA)
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse mit Kinderkirche + Paul Ganz (1. Jgd), + Rosmarie Bröhl, zur immerwährenden Hilfe, nach Meinung
Basilika	18.00 h	Jugendmesse mit dem Jugendchor der Wendelinus-Basilika
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Peter Josef Allerchen (1. Jgd), + Elke Gillen (1. Jgd), + Hildegard Horras (1. Jgd), ++Albert Horras und Sohn Burkhard, ++ Ehel. Michel und Barbara Horras, Kinder, Schwieger- u. Enkelkinder, ++ Ehel. Albert und Elisabeth Backes, + Sohn Hans und ++ Schwiegerkinder, ++ Ehel. Josef und Maria Waschbusch, + Josef Horras, + Agnes Wagner, Verst. der Fam. Maldener-Hauptenthal
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse + Johannes Hoffmann

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 18. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt + Nico Kelter (1. Jgd)
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Marianne Lorang, + Ludwig Lorang, + Maria Trost, + Elfriede Peters, + Eleonore Morsch, ++ Maria Wagner und Tochter Sonja Gillen, + Ilse Görden (kfd)
Basilika	10.45 h	Festhochamt, mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Schwester Friedgarde Brigitta Born (1. Jgd), + Leonid Frank, ++ Ehel. Leonid und

Cäcilia Bernhard, + Hans Ley, + Alois Recktenwald, + Fabiola Kaub, ++ Ehel. Otylia und Gerhard Iwanecki

Bliesen	14.30 h	Taufe
Basilika	16.30 h	Führung durch die Basilika
Oberlinxweiler	18.00 h	Rosenkranzandacht (Liturgiekreis)
Basilika	18.00 h	Heilige Messe, mitgestaltet von der „Klosterband St. Mauritius Tholey“ + Maria Kockler (2. StA), + Marlis Liell (2. StA), + Kurt Schenk, für eine Verstorbene, + Christel Ballerio
	19.00 h	Kirmesserenade vor der Basilika mit dem Stadtorchester Harmonie St. Wendel und dem Männerchor St. Wendel

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Montag, 19. Oktober – Montag der 29. Woche i.Jk.

Basilika	10.00 h	Pontifikalamt mit Abt Mauritius Choriol OSB Um Priester- und Ordensberufe
	15.00 h	Pilgeramt
Niederlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe
Basilika	19.00 h	Ökumen. Abendlob mit dem Taizé-Projektchor

Dienstag, 20. Oktober – **Hl. Wendelin**

Basilika	10.00 h	Pilgeramt mit der Pfarreiengemeinschaft Marpingen, mitgestaltet vom Kirchenchor Urexweiler
	14.00 h	Führung durch die Basilika
	15.00 h	Pilgeramt mit den Pfarrgemeinden Holz und Kutzhof, mitgestaltet vom Kirchenchor Kutzhof
	16.30 h	Führung durch die Basilika
	18.00 h	Feierliche Vesper und Verhüllung des Schreins, mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika

Mittwoch, 21. Oktober – Hl. Ursula und Gefährtinnen

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe + Alfons Marx, ++ Edmund und Maria De- wes
Ev. Stadtkirche	19.00 h	Klagegottesdienst

Donnerstag, 22. Oktober – Donnerstag der 29. Woche i.Jk.

WND Hospital	10.00 h	Hl. Messe + Reinhold Breit, + Ludwig Malter
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet
	18.30 h	Hl. Messe + Paul Leismann, + Paul Mees
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe

Freitag, 23. Oktober – Hl. Johannes von Capestrano

Bliesen	18.00 h	Rosenkranzandacht
Basilika	18.00 h	Rosenkranzgebet (Kolping)
	18.30 h	Hl. Messe + Alwine Ambos, + Helmut Brill

Samstag, 24. Oktober – Vorabend des 30. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranz
	15.30 h	Beichtgelegenheit
	16.00 h	Vorabendmesse in polnischer Sprache
Urweiler	17.00 h	Rosenkranzgebet
	17.30 h	Vorabendmesse
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Joachim Kiefer (3. StA), + Roman Brauhoff (1. Jgd), + Wolfgang Köll, ++ Fam. Artur Lissmann
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse Leb. und Verst. der Fam. Theobald-Schmidt- Eckert, + Ewald Staub

Missio-Kollekte

Sonntag, 25. Oktober – Weltmissionssonntag

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt ++ Ehel. Johann und Maria Wilhelm, ++ Jakob und Margarete Greif und Sohn Rein-
--------------	--------	--

		hold, Verst. der Familien Greif, Krämer und Retz
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Reinhard Riefer (1. Jgd), ++ Ehel. Theresia und Wendel Riefer, ++ Ehel. Gerhard und Agnes Welter, + Christine Schneider, + Friedrich Bach, Leb. und Verst. der Fam. Litz-Langefeld, + Eleonore Morsch (kfd), ++ Alfons Kornbrust und Pflegesohn Rudi
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Roman Brauhof (1. Jgd), ++ Ehel. Agnes und Nikolaus Fortuin und Sohn Michael, + Hans Halseband
Winterbach	18.00 h	Rosenkranzandacht
Basilika	18.00 h	Heilige Messe + Lothar Seiler (1. Jgd), für eine Verstorbene

Missio-Kollekte

Montag, 26. Oktober – Montag der 30. Woche i.Jk.

Oberlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe + Otto Kaiser (3. StA)
----------------	---------	-------------------------------------

Dienstag, 27. Oktober – Dienstag der 30. Woche i.Jk.

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe ++ Josef Maldener und Enkelin Eva, + Rosmarie Bröhl, + Martha Bähr, zu Ehren der Schwester Blandine, zu Ehren des hl. Judas Thaddäus
--------------	---------	---

Mittwoch, 28. Oktober – Hl. Simon und Judas

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe

Donnerstag, 29. Oktober – Donnerstag der 30. Woche i.Jk.

WND Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet
	18.30 h	Hl. Messe In den Anliegen der Schwester Amalie

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 30. Oktober – Freitag der 30. Woche i.Jk.

Basilika 14.30 h Vesper zur Eröffnung des Ewigen Gebetes
15.00 h Anbetung (Steyler Missionare)
15.30 h Anbetung (KDFB)
16.00 h Stille Anbetung
16.30 h Anbetung (Kolping)
17.00 h Stille Anbetung
17.30 h Anbetung (Ordensschwestern)
18.00 h Stille Anbetung
18.30 h Festhochamt zum Abschluss des Ewigen Gebetes mit sakramentalem Segen

Bliesen 18.00 h Rosenkranzandacht

Samstag, 31. Oktober – Vorabend des Hochfestes Allerheiligen

Basilika 11.30 h Rosenkranz

Urweiler 17.00 h Rosenkranzgebet
17.30 h Vorabendmesse
+ Maria Mörsdorf (1. Jgd), ++ Peter und Katharina Born, + Hilde Friedrich

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse
+ Margarete Ballerio, Leb. und Verst. der Fam. Artur Lissmann, Leb. und Verst. der kfd St. Anna

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse
++ Paula und Josef Kiefer, ++ Anna und Johann Schuh, + Friedel Müller und verst. Angehörige, Leb. und Verst. der Fam. Klees-Marx, nach Meinung

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

Kollekte für die Heizung der Kirche

Sonntag, 1. November – Hochfest Allerheiligen

Oberlinxweiler 9.00 h Festhochamt, anschl. Gräbersegnung

Remmesweiler 9.00 h Festhochamt, anschl. Gräbersegnung

Winterbach 10.30 h Festhochamt
++ Hermann und Maria Rauber, ++ Ehel. Marlene und Leo Hoffmann, + Arnold Recktenwald

Basilika	10.45 h	Festhochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Christel Krämer, + Werner Zeyer, + Ange- lika Latz
Urweiler	14.00 h	Wortgottesdienst, anschl. Gräbersegnung
Bliesen	14.00 h	Wortgottesdienst, anschl. Gräbersegnung
Winterbach	14.00 h	Wortgottesdienst, anschl. Gräbersegnung
Niederlinxweiler	14.00 h	Wortgottesdienst, anschl. Gräbersegnung
WND Friedhof	15.30 h	Wortgottesdienst, anschl. Gräbersegnung
Basilika	18.00 h	Heilige Messe + Maria Kockler (3. StA), + Marlis Liell (3. StA), ++ Hieronymus und Lieselotte Trapp, ++ Beate und Heinz Lerner, + Martha Seebald

Kollekte für die Heizung der Kirche



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

12. August: Frau Maria Kockler, geb. Müller, Kiefernweg 24, Urweiler, im Alter von 90 Jahren.
9. September: Frau Edeltraud Schmidt, geb. Dörrenbächer, Fausenmühle 5, St. Wendel, im Alter von 77 Jahren.
10. September: Frau Kamilla Born, geb. Heinrich, Zum Bläsenrech 3, St. Wendel, im Alter von 90 Jahren.
18. September: Frau Sieglinde Engel, Urweilerstr. 33, St. Wendel, im Alter von 74 Jahren.
20. September: Frau Marlis Liell, geb. Scherer, Werschweilerstr. 13, St. Wendel, im Alter von 95 Jahren.
26. September: Herr Engelbert Schuld, Oberdorfstr. 30, Leitersweiler, im Alter von 66 Jahren.
26. September: Herr Kurt Keller, Ostertalstraße 55, St. Wendel, im Alter von 93 Jahren.
27. September: Herr Heinz Stromereder, Am Schlaufenglan 9, St. Wendel, im Alter von 88 Jahren.

29. September: Frau Marlene Kratz, geb. Rein, Am Brunnen 12, St. Wendel, im Alter von 60 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfangen am

3. Oktober: Pauline Gleißner, Starenweg 8, Niederlinxweiler
4. Oktober: Paula Dahl, Balduinstr. 32, St. Wendel
Levi Didas, Zum Langenacker 4, Urweiler
Ida Matilda Meier, An den zwei Kreuzen 1, Urweiler
Isabelle Müller, Kelweilerstr. 31, St. Wendel
Lena Helfrich, Friedhofstr. 21, Bliesen
Amelie Luisa Seyler, Unteres Laubersthal 20, Bliesen



Bruder Joachim Wernesbach OSB absolviert Praktikum in unserer Pfarreiengemeinschaft

In Absprache mit Abt Mauritius Choriol von der Benediktinerabtei in Tholey wird vom 1. Oktober 2015 bis 31. März 2016 Bruder Joachim Wernesbach OSB aus der Benediktinerabtei in Tholey in unserer Pfarreiengemeinschaft ein Praktikum absolvieren, um als Ordensmann in der Pfarrei seelsorgerliche Erfahrungen zu sammeln.

Br. Joachim, der 60 Jahre alt ist, stammt aus einer kleinen Weinbaugemeinde in der Nähe von Worms/Rhein und gehört seit fünf Jahren dem Konvent der Tholeyer Abtei an. Er ist gelernter Kaufmann und war vor seinem Eintritt ins Kloster in verschiedenen Funktionen in der Wirtschaft tätig, unter anderem als Manager in den USA und als Betriebsleiter eines kleinen Unternehmens in den neuen Bundesländern.

Um das Studium der Theologie zu beginnen, schied er aus dem aktiven Berufsleben aus und erlangte unmittelbar vor dem Eintritt ins Kloster sein Diplom im Fach Katholische Theologie. Im Kloster durchlief er nach dem Postulat das Noviziat, in dessen Verlauf er mehrere Wochen in der Abtei Maria Laach verbrachte. Im Juni dieses Jahres legte er die ewige Profess als Benediktinermönch ab und wurde am 26. Juli d.J. in der Abteikirche in Tholey zum Diakon geweiht.

Bruder Joachim, der sich während der Zeit des Praktikums auch auf seine Priesterweihe im Frühjahr des nächsten Jahres vorbereitet, freut sich auf den Einsatz in unserer Pfarreiengemeinschaft und wir heißen ihn bei uns herzlich willkommen und freuen uns ebenso über seine Mitarbeit.

Als Diakon kann er deswegen in vielen Bereichen der Seelsorge eingesetzt werden und auch selbstständig liturgische Dienste übernehmen.

Klaus Leist, Pastor

Unterwegs auf dem Jakobsweg von Borg nach Trier

Bei unserem Vortrag im Mai dieses Jahres boten wir eine meditative Pilgerwanderung von Borg nach Trier an - 44 km Strecke in 3 Tagen. Neun Frauen meldeten sich an. Für einige war es das erste Mal, mit einem Rucksack unterwegs zu sein. Darin war alles, was „frau“ für 3 Tage braucht (6-11 kg). Keine Extras, die bedeuten Gewicht: Jede muss ihren Rucksack - natürlich mit Jakobsmuschel - selber tragen. Am 4.



September um 7.00 Uhr trafen wir uns im Dom, wo uns Pastor Leist den Pilgersegen gab. Wohlgemut gingen wir zum Bahnhof.

Von dort starteten wir mit dem Zug nach Merzig, dann mit dem Bus nach Borg. Dort erlebten wir eine Überraschung, als der Bus bis Perl weiterfuhr. So begann die Wanderung mit zusätz-

lichen 3 km, von denen wir uns in einer gemütlichen Bäckerei in Borg erholten. An der dortigen Kirche starteten wir die erste der Meditationen um die „Perlen des Lebens“, die uns die drei Tage begleiten sollten. Durch Wälder und über endlose Feldwege führte uns der Jakobsweg zu einer Hütte nahe Kirf, wo wir von meiner Freundin Mechthild und meinem Ehemann Roland mit Kaffee und Kuchen überrascht wurden. So gestärkt konnte uns der einsetzende Regen nichts anhaben. Schon erreichten wir Merzkirchen, wo sich in „Marys Destillerie“ unsere Pilgerherberge befand. An die Vierbettzimmer mussten sich alle gewöhnen, die selten oder noch nie mit mehreren Personen in einem Zimmer übernachtet hatten. So prägten nicht nur die Tage, sondern auch die Abende und Nächte das Wir-Gefühl. Die Gruppe wuchs immer mehr zusammen. Das Pilgermenü, das unsere Gastgeberin zauberte, war lecker. Tag 2: Nach dem Morgengruß in der Merzkircher Kirche schritten wir Richtung Konz. Munter ging es mit Gesang und Meditation nach Mannebach. Dort legten wir die Mittagsrast auf dem traditionellen Käsemarkt ein. Gestärkt ging es Konz entgegen, wo wir übernachteten. Vor dem Abendessen schlossen wir den Tag mit einem Abendlob. Am letzten Tag ließen wir die Regenjacken im Rucksack und stiegen den steilen Weinberg in Obermennig hinauf - unser Ziel Trier vor Augen. Unterwegs pflückten wir Blumen, um unser selbst gebundenes Kreuz zu schmücken. In der 11-Uhr-Messe in Mariahof boten wir mit Kreuz und Rucksack ein unge-

wohntes Bild. Die Lesung passte genau - sie kam aus dem Jakobusbrief. Im Trierer Dom erhielten wir den Pilgerstempel in unser Lieder- und Meditationsbuch. Wir waren alle wohlbehalten und unverseht am Ziel angekommen. Seit unserer Rückkehr werden wir immer wieder von unseren Weggefährterinnen angesprochen. Ihre Rückmeldungen: „Mit jedem Schritt konnte ich den Alltag weiter hinter mir lassen.“, „Die Gespräche haben sehr gut getan.“, „Die Pilgerwanderung tat an Leib und Seele gut.“, „Es war eine schöne Gemeinschaft!“, „Gerne nochmal wieder!“

Gerne möchten wir den Weg auch im nächsten Jahr anbieten - wieder von Borg nach Trier. Interessenten mögen sich bitte bei mir melden.

Anne Geiger



Nacht der offenen Kirchen

Unter dem Motto „Brücken bauen“ fand am 12. September 2015 die 5. Nacht der offenen Kirchen in St. Wendel statt, die gleichzeitig auch die älteste Veranstaltung dieser Art im Saarland ist. In der evangelischen Stadtkirche, dem „Komm-Begeg-

nungszentrum“ und der Basilika wurden unter diesem Leitgedanken Programmpunkte entwickelt, um dem Besucher ein vielfältiges und interessantes Programm zu bieten. Die „Nacht der offenen Kirchen“ in St. Wendel ist ein Projekt der ökumenischen Steuergruppe St. Wendel. Diese Gruppe setzt sich aus interessierten Christen zusammen, die im ökumenischen Dialog versuchen, gemeinsame Wege zu gehen. Die Gruppe repräsentiert hier die City-Kirche, die Freie Christengemeinde, die evangelische Kirchengemeinde und die beiden katholischen Pfarrgemeinden St. Wendelin und St. Anna. Eines der Ziele war es von Anfang an, Menschen für Kirche zu interessieren oder ihnen die Möglichkeit zu bieten, ihre Kirche wieder kennen zu lernen. Hier geht es nicht darum, Menschen zu werben, sondern ihnen die Vielfalt der Kirchen zu eröffnen und einen persönlichen Impuls zu geben. In diesem Jahr wurde auch versucht, Jugendliche in die Nacht der offenen Kirchen in besonderer Weise einzubinden und nach deren Wünschen ein Programm zu erstellen. Die Vielzahl der Besucher zeigte, dass hier der richtige Weg

gewählt wurde. Doch auch die anderen Programmpunkte waren so abgestimmt, dass für jeden etwas zu finden war.

Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung und somit auch der Impuls, in zwei Jahren wieder eine „Nacht der offenen Kirchen“ anzubieten. Natürlich wünschen wir uns, dass viele Menschen dem Angebot folgen, und hoffen, dass auch 2017 noch mehr Menschen unser Programm annehmen. Trotz neuer Ziele darf auch der Dank an die nicht vergessen werden, die eine Menge Zeit und Energie in die Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung investiert haben. Diese Zusammenarbeit zeigt, dass Ökumene in bester Weise funktioniert und dass es immer noch Christen gibt, die für ihren Glauben und ihre Kirche stehen. Vielen Dank!

Henning Gramlich



Frauentag in der Wendelswoche

Am Donnerstag, 15. Oktober 2015, findet der von KDFB und kfd im Dekanat St. Wendel gemeinsam gestaltete Frauentag in der Wallfahrtswoche statt. Den Auftakt bildet eine ca. 15 km lange Fußwallfahrt, die von Tholey über den Wareswald, Winterbach, Wallesweiler Hof nach St. Wendel führt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in der Abteikirche

Tholey. Die Anreise erfolgt im eigenen PKW oder mit dem Linienbus (ab St. Wendel Busbahnhof 9.15 Uhr).

Um 15.00 Uhr findet die Pilgermesse in der Basilika St. Wendel statt. Anschließend ist gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Cusanushaus.

Für die Teilnahme an der Kaffeetafel melden Sie sich bitte bei der jeweiligen Vorsitzenden der kfd vor Ort bzw. beim Frauenbund St. Wendel an. Nähere Infos und Kontakt: Frau Katharina Günther, Tel. 06851/912090 oder Frau Hildegard Trapp, Tel. 06851/81847.



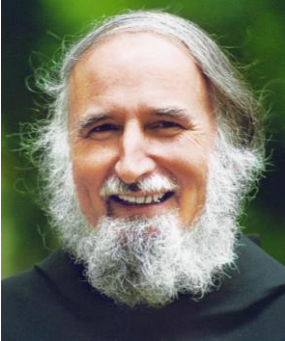
Einkehrtag für die Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte

Die Mitglieder der Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte unserer Pfarreiengemeinschaft sind zu einem Einkehrtag während der Wallfahrtswoche am Samstag, 17. Oktober, ins Cusanushaus nach St. Wendel

eingeladen. Wir beginnen um 10.00 Uhr mit dem Pilgeramt in der Basilika und treffen uns anschließend im Cusanushaus.

Referent: Pater Christoph Mingers OFM, Hermeskeil.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Montag, 12. Oktober, 12.00 Uhr, im Zentralbüro in St. Wendel.



**P. Anselm Grün OSB
kommt in die Basilika nach St. Wendel**

Anlässlich der diesjährigen Wendelinus – Wallfahrtswoche kommt der über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte geistliche Schriftsteller und Autor Anselm Grün am

Donnerstag, 15. Oktober 2015, um 19.00 Uhr, als Festredner in die Basilika nach St. Wendel.

Thema seines Vortrages:

„Achtsam sprechen – kraftvoll schweigen“

Der Eintritt ist frei!

www.pfarrgemeinderatswahlen.de



Pfarrgemeinderatswahl

7. – 8. November 2015

Nur noch wenige Wochen bzw. Tage trennen uns von der Pfarrgemeinderatswahl. In den vergangenen Monaten und Wochen haben wir uns bemüht, nicht nur auf diese hinzuweisen, sondern auch dafür zu werben, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu finden und auch dafür, dass Sie zur Wahl gehen. Bitte nutzen Sie die Chancen, die hierdurch jeder Pfarrgemeinde gegeben sind. Nur starke Frauen und Männer, die aus ihrer Glaubensüberzeugung und ihrer Kompetenz kandidieren und gewählt werden, können sich für eine gute Gemeindestruktur und Zukunft einsetzen. Aufgrund der rasanten Veränderungen, die uns bevorstehen, und der Überlegungen der derzeit laufenden Bistumssynode ist es von unabdingbarer Notwendigkeit, dass wir uns pastoral und strukturell positionieren, wenn die pastoralen Räume noch größer werden. Wer keine guten Vertreter in den Pfarreienrat und in den Kirchengemeinde-

verband entsenden kann, wird es schwerer haben als die Gemeinden, die personell gut aufgestellt sind.

Deswegen nochmals meine verstärkte Bitte: Beteiligen Sie sich an dieser so wichtigen und richtungsentscheidenden Wahl!

Klaus Leist, Pastor



Bolivien-Kleidersammlung – Vielen Dank!

Liebe Engagierte bei der Bolivien-Kleidersammlung! Die Bolivien-Kleidersammlung am 10. Oktober 2015 konnte nur durch euren Einsatz so gut gelingen und wäre ohne euch nicht möglich! Vielen Dank dafür!

Viele Messdiener, Jugendliche, Firmlinge und auch Erwachsene aus unserer Pfarreiengemeinschaft haben sich auch in diesem Jahr wieder auf unterschiedlichste Art und Weise an der Aktion beteiligt. Sei es durch das Verteilen und Einsammeln der Tüten oder das Vorbereiten des gemeinsamen Mittagessens für alle Pfarreien im Pfarrheim St. Anna.

Wir möchten auch recht herzlich den vielen Firmen und Privatpersonen danken, die ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben. Vielen, vielen Dank!

Anita Nohner, Gemeindereferentin

Ökumenischer Klagegottesdienst

Ich war fremd und
obdachlos und ihr habt
mich aufgenommen.

Mt 25, 35

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Klage–Gottesdiensten in der evangelischen Stadtkirche St. Wendel, mittwochs um 19.00 Uhr, um auf Menschen und ihre Fluchtschicksale aufmerksam zu machen. Der nächste Termin ist der 21. Oktober 2015.

Messdienerfreizeit 2015 in Bonn



Am 7. August 2015 begann die diesjährige Ferienfreizeit der Messdiener der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel. Insgesamt waren wir mit 22 Messdienern und 5 Betreuern unterwegs. Wir trafen uns um 9.00 Uhr in St. Wendel am Bahnhof, von wo aus wir dann mit dem Zug über Mainz nach Bonn gefahren sind. In Bonn angekommen sind wir mit dem öffentlichen Bus zu unserer Jugendherberge gefahren. Den Samstag haben wir mit Basteln, Fußball und Kennlernspielen verbracht. Auch den Sonntag haben wir etwas gemütlicher mit einem Spaziergang durch den Bonner Stadtpark gestaltet. Zum Abschluss des Tages haben wir einen Casino-Abend organisiert. Der Montag führte uns nach Köln, wo wir zuerst eine ausgiebige Besichtigung der RTL-Studios und dann der Kölner Innenstadt gemacht haben. Die Besichtigung mit einer Führung über den Flughafen Köln-Bonn war das Highlight des Dienstags, den wir in der Jugendherberge mit Spielestationen ausklingen ließen. Mittwochs haben wir die Innenstadt der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn besichtigt, in der wir dann donnerstags unsere Stadtrallye durchgeführt haben. Danach ging es dann endlich ins Schwimmbad. Abends haben wir einen Gottesdienst zum Thema „Komplimente“ gefeiert und den Tag bei einer kleinen Party ausklingen lassen. Nach dem Kofferpacken sind wir freitags wieder mit dem Zug nach Hause gefahren.

Herzlich möchten wir uns im Namen aller Teilnehmer bei den Betreuern bedanken, die diese Woche für und mit uns gestaltet haben. Vielen Dank an Carlos Gregorius, Anita Nohner, Lea Riefer, Thomas Röder und Anna Steinhausen

Jan und Lena Breitenstein



Lebendiger Adventskalender – ein Ort der Begegnung unter Christen

Vom 1. Dezember bis 23. Dezember 2015 treffen sich katholische und evangelische Christen in St. Wendel und den Ortsteilen, jeweils von 18.00 Uhr bis 18.15 Uhr, vor den adventlich gestalteten Fenstern. Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen, und Sie können sich gerne für einen Abendimpuls bis 30. Oktober 2015 eintragen lassen. Ansprechpartnerin: Tina Cerovsek, Tel. 06851/867085.

St. Wendel St. Wendelin



Die Kolpingfamilie lädt ein für
Dienstag, 27. Oktober 2015, 20.00 Uhr: Der Islam
Referentin: Dr. Ulrike Stoelting, Bergweiler.

Hans-Werner Luther

Pfarrgemeinderatswahl in St. Wendelin

Am 7./8. November 2015 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Die Wahl erfolgt als Listenwahl. Die Wahllokale und Wahlzeiten werden noch mitgeteilt.

Falls Sie an den Wahltagen verhindert sind, haben Sie die Möglichkeit, auch per Briefwahl zu wählen. Die Briefwahl ist möglich in der Zeit vom 24. Oktober bis 5. November 2015. In dieser Zeit können die Wahlunterlagen im Zentralbüro St. Wendel beantragt werden.

Wahlleiter ist Herr Anton Stier, Tel. 0170/5516411.

Kirchenmusik an der Basilika

Das traditionelle Festkonzert in der Wendelswoche findet in diesem Jahr am Freitag, 16. Oktober 2015, 20.00 Uhr, statt.

Das Magnificat des zeitgenössischen Komponisten John Rutter (*1945) sowie die Messe in B-Dur von Antonio Caldara (1670-1736), einem Komponisten des italienischen Barock, stehen auf dem Programm.

Es singt der Chor der Wendelinus-Basilika, begleitet vom Kammerorchester Resonanz.

Mezzosopran: Angela Lösch, Leitung: Stefan Klemm.

Kostenbeitrag: 12,00 Euro, ermäßigt: 10,00 Euro.

Karten an der Abendkasse und im Vorverkauf im Brunnenlädchen und im Zentralbüro.

Jugendchor

Der Jugendgottesdienst am Samstag 17. Oktober, 18.00 Uhr, wird von unserem Jugendchor musikalisch mitgestaltet.

Stefan Klemm



Ewig Gebt am 30. Oktober

Anlässlich des Jahres der Orden gestalten in diesem Jahr die Ordensgemeinschaften in unserer Pfarrgemeinde das Fest des Ewigen Gebetes mit. Die Steyler Missionare eröffnen am Nachmittag um 14.30 Uhr das Fest mit einer Vesper und halten die anschließende Anbetung. Ebenso

auch unsere indischen Ordensschwwestern. Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, dass die Ordensgemeinschaften auch zu unserer Pfarrgemeinde gehören und das geistliche Leben mitgestalten und prägen. Wir dürfen Gott dankbar sein, dass Ordensleute in unserer Gemeinde leben und sich im Gebet mit uns und der gesamten Pfarreiengemeinschaft verbunden fühlen.

Herzlich sind alle Pfarrangehörigen zu diesem Tag und zum Gebet eingeladen. Bitte nehmen Sie sich Zeit dafür – sie ist nicht vertan!

St. Wendel St. Anna



Seniorenkreis

Am Montag, 12. Oktober 2015, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Pfarrgemeinderatswahl in St. Anna und Oberlinxweiler

Am 7./8. November 2015 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Die Wahl erfolgt als Listenwahl. Die Wahllokale und Wahlzeiten werden noch mitgeteilt.

Falls Sie an den Wahltagen verhindert sind, haben Sie die Möglichkeit, auch per Briefwahl zu wählen. Die Briefwahl ist möglich in der Zeit vom 24. Oktober bis 5. November 2015. In dieser Zeit können die Wahlunterlagen beim Wahlleiter beantragt werden.

Wahlleiter ist Herr Henning Gramlich, Potsdamer Allee 32, St. Wendel, Tel. 06851/8639157.



Ausflug nach Andernach

Am 21. August d.J. starteten wir morgens um 8.00 Uhr mit 38 Frauen aus der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel und umliegenden Orten unseren Jahresausflug gen Andernach am Rhein. Der heilige Petrus meinte es gut mit uns und bescherte uns

strahlenden Sonnenschein. Im Bus wurden wir von unserer Busfahrerin Frau Schnur und der 1. Vorsitzenden Edda Klein begrüßt. In der gemütlichen Kleinstadt Andernach hatten wir Zeit genug, die Kirche zu besuchen, die gerade für eine Trauung geschmückt wurde, durch die historische Altstadt zu schlendern oder ein leckeres Eis zu essen. Um 13.30 Uhr trafen wir uns vor dem Geysir-Erlebniszentrum. Ein junger Mann erklärte uns die Entstehung des höchsten Kaltwasser-Geysirs der Welt – seine Wasserfontäne reicht über 60 m hoch. Das Erlebniszentrum wurde erst 2009 eröffnet und bietet mit seinen Experimentierstationen und interaktiven Exponaten sehr viele Möglichkeiten, sich zu informieren. Bei der Fahrt mit der „MS Namedy“ auf dem Rhein genossen wir das tolle Wetter draußen auf dem Deck. Der Geysir liegt auf der Halbinsel „Namedyer Werth“ und ist nur per Schiff zu erreichen. Da das aufsteigende Wasser angenehm kühl war, konnten wir ganz dicht an die Fontäne herangehen. Acht Minuten dauert es, bis sie ihre volle Höhe erreicht hat, und genauso lange, bis sie wieder verschwunden ist. Mit dem Schiff fuhren wir nach Andernach zurück und mit dem Bus weiter nach Schweich zum Leinenhof, wo wir unseren Abschluss machten.



Es war ein schöner Tag, den wir gemeinsam genossen haben. Nächstes Jahr auf ein Neues!

Anne Geiger

Bliesen

Wallfahrt ans Grab des heiligen Remigius



Anlässlich des diesjährigen Kirchenjubiläums, bei dem die Pfarrgemeinde Bliesen 110 Jahre Bliestaldom und 965 Jahre Bestehen der Pfarrgemeinde feiert, fand eine zweitägige Wallfahrt mit 50 Personen aus der Pfarrgemeinde Bliesen nach Reims, an das Grab des Pfarrpatrons, des heiligen Remigius (427 - 533) unter der Leitung von Josef Schuh statt. Der Verein zur Förderung des Bliestaldomes e.V. stellte ein abwechslungsreiches und buntes Wallfahrtsprogramm zusammen. Pastor Klaus Leist feierte bei der Ankunft in der prächtigen spätgotischen Kathedrale, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, einen Gottesdienst und hob in seiner Predigt die Bedeutung des heiligen Remigius für die Pfarrgemeinde in der heutigen Zeit hervor. Ausgehend vom bischöflichen Wahlspruch des Heiligen "Ertrage, verzeihe, kämpfe" lud der Geistliche die Wallfahrtsgruppe ein, daheim in der Pfarrgemeinde und in der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel an einer missionarischen Kirche mitzuwirken, um so lebendige Kirche in einer orientierungsarmen Zeit zu sein. Remigius kann hierfür Beispiel und Hilfe sein, denn er war einer der Wegbereiter für das Christentum in Europa. Am Nachmittag pilgerte die Gruppe in die alte Abteikirche St. Remi, wo sich dessen Grab befindet. Hier stellten Pastor Leist und Josef Schuh die Bliesener Remigius-

Jubiläumskerze auf. Das Remigius-Lied und Gebete zum Pfarrpatron für die Menschen in der Pfarrgemeinde Bliesen und der Filialgemeinde Remmesweiler durften hier nicht fehlen. Ein besonderes Erlebnis war für die meisten die anschließende Führung durch eine Champagnerkellerei mit Champagnerprobe.

Der Sonntag begann mit einem Choralamt in der Kathedrale und einer Führung durch eines der wichtigsten kirchlichen Monumente, in dem Jahrhunderte hindurch die französischen Könige gekrönt wurden und wo Bischof Remigius den Frankenkönig Chlodwig im Jahr 496 getauft hat, die Frater Wendelinus Naumann (Abtei Tholey), der ebenfalls zur Pilgergruppe gehörte, vorgenommen. Stadtrundgang durch die historische Altstadt und gemeinsames Mittagessen rundeten das Programm ab. Mit vielen bereicherten Eindrücken kehrte die Gruppe gestärkt nach Hause zurück.

Pfarrgemeinderatswahl in Bliesen

Am 7./8. November 2015 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Die Wahl erfolgt als Listenwahl. Die Wahllokale und Wahlzeiten werden noch mitgeteilt.

Falls Sie an den Wahltagen verhindert sind, haben Sie die Möglichkeit, auch per Briefwahl zu wählen. Die Briefwahl ist möglich in der Zeit vom 24. Oktober bis 5. November 2015. In dieser Zeit können die Wahlunterlagen beim Wahlleiter beantragt werden (bitte hierzu Benachrichtigungskarte in Briefkasten bei Wahlleiter einwerfen)

Wahlleiter ist Herr Dr. Thomas Trapp, Sperberweg 3, Bliesen, Tel. 06854/76028.

Einladung zum „Treff ab 60“ am 21. Oktober im Gemeindezentrum

Am Mittwoch, 21. Oktober 2015, findet um 15.00 Uhr die nächste Veranstaltung „Treff ab 60“ im Gemeindezentrum Bliesen statt.

Der Nachmittag wird gestaltet von Frau Ulrike Kielhofer-Schultze und ihrem Partner Herrn Lutz R. Schultze, vielen von Ihnen bekannt. Sie bieten ihren Zuhörern eine unterhaltsame Zeit mit Texten von „Herrn Schmitz“, Versen, Sketchen und Gedichten.

Wie üblich gibt es Kaffee oder Tee, selbstgebackenen Kuchen und Schnittchen. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro pro Person.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir gerne auch Gäste begrüßen, die noch keine 60 Jahre alt sind. Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen.

Ausschuss „Caritas & Soziales“

Niederlinxweiler

Rosenkranzandacht der kfd in Remmesweiler

Herzliche Einladung zur Rosenkranzandacht am Freitag, 16. Oktober 2015, um 18.00 Uhr, in der Kirche.



DANK an Frau Erika Zimmer für Küstertätigkeit

Im Sonntagsgottesdienst am 13. September hat Pastor Klaus Leist die bisherige Küsterin, Frau Erika Zimmer, offiziell aus ihrem Dienst an der Fialkirche St. Remigius in Remmesweiler verabschiedet. Der Pastor dankte auch im Namen der Gottesdienstbesucher, für den sechsjährigen zuverlässigen und treuen Dienst in der Kirche. Der Küsterdienst sei ebenso Dienst an Gott, also Gottesdienst, denn für diese Aufgabe braucht es einen besonderen Einsatz, den heute nicht jede und jeder mehr auf sich nehmen will. Als äußeres Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung

überreichte Pastor Leist eine Dreifaltigkeitsikone von dem bekannten russischen Ikonenschreiber Rubelev, die in einem der Meteora-Klöster erstellt wurde.

Als Nachfolgerin wird künftig Frau Rosi Engel den Küsterdienst übernehmen. Ihr wünschte er eine gute Zusammenarbeit mit allen Priestern und der Remmesweiler Gottesdienstgemeinde.



Der Priester, der für die Feier der Heiligen Messe am Montag, 23. September, um 18.30 Uhr, in der Fialkirche in Remmesweiler vorge-

sehen war, hat bedauerlicherweise den Gottesdienstort verwechselt und stand an der Kirche in Niederlinxweiler. Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen.

Herrn Trost, der mit der Gemeinde gesungen und gebetet hat, ein herzliches Wort des Dankes und der Anerkennung.

Klaus Leist, Pastor

Pfarrgemeinderatswahl in Niederlinxweiler und Remmesweiler

Am 7./8. November 2015 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Die Wahl erfolgt als Briefwahl. Die Wahlunterlagen werden Ihnen zugestellt. Wahlleiter ist Herr Stefan Schumacher, Zum Wischling 2, Niederlinxweiler, Tel. 06851/70563.

Urweiler



Seniorenkreis

Am Dienstag, 13. Oktober 2015, ist um 15.00 Uhr Seniorenmesse. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.



Die meditative Tanzgruppe

trifft sich am Dienstag, 20. Oktober 2015, zum „Tanztag“ von 10.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarrsaal. Die Leitung hat Herr Walter Jarisch. Herzlich eingeladen sind alle, die gerne tanzen.

Anmeldung und nähere Auskünfte bei Vera Schmitt, Tel. 06851/81154.

Vera Schmitt

Pfarrgemeinderatswahl in Urweiler

Am 7./8. November 2015 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Die Wahl erfolgt als Briefwahl. Die Wahlunterlagen werden Ihnen zugestellt. Wahlleiterin ist Frau Karin Birkenbach, Königsberger Straße 10, Urweiler, Tel. 06851/82545.



In gemütlicher Runde miteinander gefeiert

War das eine Freude: sich treffen und miteinander reden. Das Pfarrfest der katholischen Kirchengemeinde St. Marien Urweiler-

Leitersweiler führte wieder viele Gemeindemitglieder, junge wie alte, zusammen. Mittelpunkt war neben dem Festgottesdienst die Vorstellung des sechsten heimatkundlichen Heftes der Heimatfreunde Urweiler (HFU) „1935 – 2015 - 80 Jahre Kirche und Pfarrei“- und die Ausstellung dazu im herbstlich geschmückten Saal des Kulturzentrums „Zur Krone“. Das Festhochamt in der Pfarrkirche zelebrierte Pastor Klaus Leist und Diakon Martin Uhlenbrock assistierte. Der Kirchenchor, unter Leitung von Stefan Klemm, gestaltete musikalisch die Eucharistiefeier mit. In seiner Festpredigt ließ Pastor Leist 80 Jahre Kirche in Urweiler Revue passieren. Er stellte das großartige Engagement der Pfarrangehörigen besonders heraus. Nach der Heiligen Messe trafen sich alle Kirchenbesucher im Kulturzentrum „Zur Krone“ zum gemeinsamen Feiern. Hier zeigten die HFU ihr neues heimatkundliches Buch, das die achtzigjährige Geschichte der Urweiler Kirche von der Kriegergedächtniskapelle bis zur heutigen Pfarrkirche aufzeigt. Eine entsprechende Ausstellung hierzu fand ebenfalls eine hervorragende Resonanz. An der Rückwand des Saales wurde in chronologischer Folge die Kirchbaugeschichte bildlich

dokumentiert. Resonanz: Vor vielen Bildern bildeten sich kleine Grüppchen. Hier wurde gerätselt, gesprochen, diskutiert und viele Erinnerungen wurden geweckt. Auf ein großes Programm hatte man bewusst verzichtet, denn das Gespräch miteinander sollte im Vordergrund des Festes stehen. Dies wurde auch optimal erreicht. Der gemischte Chor Liederkranz Urweiler, unter der Leitung von Ludmilla Will, begeisterte mit seinen Liedern das Publikum und wurde mit langanhaltendem Beifall belohnt. Der Vorsitzende des Chores, Franz-Josef Marx, gratulierte der Kirchengemeinde zu ihrem Fest und stellte heraus, dass der Chor die Pfarrei immer unterstützt hat. Mit dem gemeinsamen Kaffeetrinken fand das Fest einen würdigen Abschluss. Die PGR-Vorsitzende Karin Birkenbach, die zu Beginn des Festes alle begrüßte, freute sich über den guten Besuch des Festes, das sicherlich das Gemeinschaftsgefühl der Pfarrmitglieder stärkte.



Hans Jürgen Loch



Neuer Altar für die Seitenkapelle

Anlässlich des 80-jährigen Bestehens unserer Kirche hat unser Ortsvorsteher Peter Zeyer einen kleinen Holzaltar für unsere Seitenkapelle gestiftet. Der Altar, der für die Wochentagsgottesdienste genutzt werden wird, wurde von Herrn Lars Hendricks aus Urweiler fachmännisch gefertigt, so dass wir künftig einen würdigen Ort für die Feier der Eucharistie haben.

Sehr herzlich bedanke ich mich bei Herrn Ortsvorsteher Zeyer für dieses schöne Zeichen und auch bei Herrn Lars Hendricks für seine gelungene Arbeit.

Klaus Leist, Pastor

80 Jahr Kirche und Pfarrei Urweiler

Pünktlich zur 80-Jahrfeier unserer Kirche ist ein 290-seitiges Werk über unsere Kirche und Pfarrgemeinde erschienen. Die Heimatfreunde Urweiler e.V. haben unter der Leitung Ihres Vorsitzenden Franz Josef Marx ein höchst lesenswertes Buch erstellt, das einen detail-



lierten Einblick in das pfarrliche Leben von 1935 bis heute gibt.
Herzlich danke ich Herrn Marx und seinen Heimatfreunden sowie allen Autoren, die zu diesem Opus beigetragen haben.
Das Buch ist erhältlich bei Herrn Franz Josef Marx und auch im Zentralbüro in St. Wendel zum Preis von 15,00 €uro.

Klaus Leist, Pastor

Winterbach

Pfarrgemeinderatswahl in Winterbach

Am 7./8. November 2015 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Die Wahl erfolgt als Listenwahl. Die Wahllokale und Wahlzeiten werden noch mitgeteilt.

Falls Sie an den Wahltagen verhindert sind, haben Sie die Möglichkeit, auch per Briefwahl zu wählen. Die Briefwahl ist möglich in der Zeit vom 24. Oktober bis 5. November 2015. In dieser Zeit können die Wahlunterlagen bei der Wahlleiterin beantragt werden.

Wahlleiterin ist Frau Elisabeth Michel, Winterbacher Straße 8, Winterbach, Tel. 06851/2508.



Bibliodrama - Abend zum Thema Nächstenliebe? Klar! – Aber wie?

Zu diesem aktuellen Thema angesichts der humanitären Herausforderungen unserer Zeit soll am Donnerstag, 29. Oktober 2015, von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrheim Winterbach (neben dem Kindergarten), mit der Methode des Bibliodramas eine Antwort aus der Bibel gesucht werden. Die Leitung hat Pastoralreferentin Maria

Lauer-Ruhl. Vorkenntnisse zu Bibliodrama sind nicht erforderlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Maria Lauer-Ruhl



Der hl. Franz von Sales meint in einer Predigt am 1. November 1621 zu Allerheiligen:

„Was meint ihr, wie viele Heilige es gab in Höhlen, die unbekannt gestorben sind und die jetzt in der Herrlichkeit über jene erhöht sind, die auf Erden sehr bekannt waren und verehrt wurden? Deshalb blickt die Kirche heute auf das Fest, das im Himmel gefeiert wird, und begeht ein solches hier auf Erden, indem sie jene preist, die sie kennt. Ebenso aber jene, von denen sie weder den Namen noch das Leben kennt.“

Mein neues Gotteslob



Name: Hermann Schmidt

Wohnort: Alsfassen

Beruf: Sparkassenangestellter, Vorsitzender des Kirchenchores St. Wendel St. Anna

Am neuen Gotteslob gefällt mir, dass die Grundgebete auch in Latein abgedruckt sind; dass bei vielen Liedern auch die 2. und 3. Strophe bei den Noten stehen; dass auch 4-stimmige Sätze enthalten sind.

Am neuen Gotteslob gefällt mir nicht, dass einige Texte verändert wurden. Zum Beispiel: „Fest soll mein Taufbund immer stehn ...“.

Mein Lieblingslied: „Vater unser ... „ GOTTESLOB-Nr. 661,8.

Mein Lieblingsgebet: Das „Ave Maria ...“ GOTTESLOB-Nr. 3,5.

Was ich noch zum neuen Gotteslob sagen möchte: Es enthält Texte und Lieder, die sowohl jüngere als auch ältere Menschen ansprechen.

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	<p>Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstr. 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/2525 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de</p> <p>Diakon Andreas Czulak Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de</p> <p>Diakon Martin Uhlenbrock In der Metz 16 * 66606 Urweiler Telefon: 06851/70967 E-Mail: martin-uhlenbrock@gmx.de</p> <p>Gemeindereferentin Anita Nohner Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 015 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: anita.nohner@bistum-trier.de</p>
Zentralbüro	<p>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx und Cornelia Kreuz <u>Öffnungszeiten:</u> Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig und Freitag-nachmittag geschlossen!</p> <p>Büro WND St. Anna St.-Annen-Str. 43 Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de <u>Öffnungszeiten:</u> Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Büro Bliesen Remigiusstr. 2 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de <u>Öffnungszeiten:</u> Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:
19. Oktober 2015